

Am Institut für Sonderpädagogik ist in der Abteilung Berufsorientierung in inklusiven Kontexten eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) im DFG-Projekt „Jugend im Blick“ (JuiB) im Kontext Berufsorientierung (EntgGr. 13 TV-L, 75 %)

zum 01.09.2023 zu besetzen. Die Stelle ist auf zunächst auf 36 Monate befristet. Die Möglichkeit zur Promotion/wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben und ausdrücklich erwünscht.

Aufgaben

- Verantwortliche Mitarbeit im qualitativ-empirischen Forschungsprojekt „Jugend im Blick. Die Prozessierung von Entwicklungsbeobachtung und -begleitung im Kontext schulischer Berufsorientierung“ (gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft, Projektbeschreibung unter: <https://gepris.dfg.de/gepris/projekt/505852785>)
- Durchführung der ethnografischen Untersuchungen schulischer und außerschulischer Berufsorientierung im Projektteam inklusive der Anleitung von studentischen Hilfskräften
- Mitarbeit an projektbezogenen Publikationen und der Projektdokumentation
- Präsentationen von Projektergebnissen auf wissenschaftlichen Tagungen
- Die Möglichkeit zur Anfertigung einer Promotion wird gegeben

Einstellungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Einstellung ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom) in Erziehungswissenschaften oder in einem vergleichbaren sozialwissenschaftlichen Fach. Wünschenswert ist ein projektaffiner Schwerpunkt (z.B. Sonderpädagogik, Soziale Arbeit, Berufliche Bildung, Schulpädagogik, Jugendforschung, Übergangsforschung).

Darüber hinaus werden erwartet:

- Überdurchschnittliche Studienleistungen
- Kenntnisse und Erfahrungen in qualitativer, vorzugsweise ethnografischer Forschung sowie die Bereitschaft zu forschungsmethodischer Weiterbildung
- Ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Selbstorganisation sowie zeitlicher und räumlicher Flexibilität
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Kooperation mit dem Projektpartner an der Universität Paderborn

11
102
1004

Leibniz
Universität
Hannover

Die Universität hat es sich zum Ziel gesetzt, die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders zu fördern. Hierzu strebt sie an, in Bereichen, in denen ein Geschlecht unterrepräsentiert ist, diese Unterrepräsentanz abzubauen. In der Entgeltgruppe der ausgeschriebenen Stelle sind Frauen unterrepräsentiert. Qualifizierte Frauen werden deshalb gebeten, sich zu bewerben. Bewerbungen von qualifizierten Männern sind ebenfalls erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Prof. Dr. Marc Thielen (E-Mail: marc.thielen@ifs.uni-hannover.de) gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 25.06.2023 in digitaler Form (bitte in einem PDF-Dokument) an

E-Mail: marc.thielen@ifs.uni-hannover.de

oder alternativ postalisch an:

Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover

Institut für Sonderpädagogik

Prof. Dr. Marc Thielen

Schloßwender Straße 1

30159 Hannover

<http://www.uni-hannover.de/jobs>

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter <https://www.uni-hannover.de/de/datenschutzhinweis-bewerbungen/>.